



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 94/2017

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 6.200 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Fachbereich Angewandte Humanwissenschaften am Standort Stendal zum 01.04.2018 folgende Stelle –vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit– zu besetzen:

:: Lehrkraft für besondere Aufgaben „Psychologische Diagnostik und Gutachtenerstellung“

Die Stelle im Umfang von 40 h/Woche umfasst eine Lehrverpflichtung von 24 SWS/Woche und ist unbefristet. Die Bezahlung erfolgt außertariflich nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Aufgabengebiete:

- Eigenverantwortliche Vertretung der Lehre in den Themengebieten psychologisch-diagnostische Verfahren, rehabilitations-/gesundheitspsychologische Grundlagen, Erstellen und Präsentation von Gutachten, Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse, Leitungskompetenz, Leistungen zur Teilhabe, rehabilitationspsychologische Praxis- und Forschungsprojekte in den Studiengängen der Rehabilitationspsychologie einschließlich der Abnahmen aller Prüfungsleistungen.
- Bereitschaft zur Übernahme von fachverwandten Lehrveranstaltungen in anderen Studiengängen des Fachbereiches (bei Bedarf und im Rahmen der verfügbaren Lehrkapazität).
- Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten in den o.g. Fachgebieten.
- Mitwirkung bei Aufgaben im Rahmen von Forschungsprojekten, des Technologie- und Wissenstransfers sowie bei der Hochschulselbstverwaltung.
- Mitarbeit bei der kontinuierlichen Verbesserung der Lehr- und Lernqualität der Studiengänge des Fachbereichs und Bereitschaft zur Mitarbeit in internationalen Projekten/ Kooperationen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Guter oder sehr guter Master-Abschluss in Rehabilitations-/Psychologie oder ein Universitätsdiplom in Psychologie
- Erfahrung in der Lehre und praktischen Anwendung in möglichst vielen der folgenden Gebiete:
 - Interview und Beobachtung, Leistungs- und Persönlichkeitsdiagnostik, spezielle angewandte Diagnostik,
 - Rehabilitations-/ gesundheitspsychologische Grundlagen,
 - Erstellen und Präsentation von (rehabilitations-)psychologischen Gutachten, Präsentation von Forschungsergebnissen, Leitungskompetenz,
 - Leistungen zur Teilhabe,
 - Praxis- und Forschungsprojekte, Betreuung von Bachelor- und Master-Thesen.
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie engagierte Mitarbeit in einem interdisziplinären Team.
- Bereitschaft zur methodisch-didaktischen Weiterbildung und zur Übernahme von fachbereichsinternen Aufgaben.

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung entsprechender qualifizierter Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Prof. Dr. habil. Gabriele Helga Franke (gabriele.franke@hs-magdeburg.de) zur Verfügung.

Richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in elektronischer Form (ein Dokument im PDF-Format, max. 5 MB) -ein ausführliches Bewerbungsanschreiben, das sowohl auf die geforderten Voraussetzungen mit den entsprechenden Nachweisen (Abschlusszeugnisse, Beurteilungen etc.) als auch auf die Motivation der Bewerbung eingehen sollte, die Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges, gegebenenfalls aktuelle Arbeitszeugnisse und bei etwaigen Beschäftigungen im öffentlichen Dienst die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte- bis zum **15.11.2017** unter der Referenznummer **94/2017** an

bewerbung@ahw.hs-magdeburg.de

Ohne Angabe der Referenznummer wird Ihre Bewerbung im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet.